



Schulamt (400.24), zum 31.03.2018
 8351 Gabriele Koch (Fachberaterin Integration)

Zur Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 10.04.2018

Sachstand zur schulischen Versorgung von Neuzugewanderten zum 31.03.2018

Das Schulamt und das Kommunale Integrationszentrum (REGE mbH liefert wegen der Osterferien nach) melden für März 2018 insgesamt **24** neu zugewanderte Kinder und Jugendliche, für die Schulplätze in der Primarstufe und der Sekundarstufe I bereit zu stellen waren/sind:

Primarstufe: **10** Kinder
 Sek I: **14** Kinder und Jugendliche
 Sek II: **??** Jugendliche

In der **Primarstufe** waren zum Stichtag 31.03.2018 **17 Kinder** und in der **Sek I** **32 Kinder und Jugendliche** im Vermittlungsprozess des KI.

	Schulamt	REGE
freie Plätze		
Primarstufe in (Regel) Klassen / SFG		
Sek I in KvB und SFG		
Sek II in IFK		
	461	94
	482	67
	???	74
		??

Nach den Halbjahreszeugnissen wurden im Auftrag der Generale Integration schulscharf die freien Plätze für neu zugewanderte SuS im SEK1-System abgefragt und entsprechend aktualisiert dem Kommunalen Integrationszentrum zur Verfügung gestellt.

Hinweis: hier handelt es sich oft noch um Klassen zur vorübergehenden Beschulung, die vollständig äußerlich differenziert sind. Je mehr die SEK1-Schulen Sprachfördergruppen einrichten und damit nur eine teilweise äußere Differenzierung praktizieren, je höher ist die Abhängigkeit der Aufnahmekapazitäten für neu zugewanderte SuS von den Kapazitäten in den Regelklassen.

Die freien Plätze in den Grundschulen werden aktuell erhoben, da hier überwiegend teilweise äußerlich in Sprachfördergruppen differenziert wird, erheben wir hier die freien Kapazitäten in den Regelklassen.

Eduard Rammert
 Generale Integration